

■ **Thema**

Gespräche und Konferenzen führen

Moderation: Gerhard Eikenbusch

Gerhard Eikenbusch

- 6 »Wir sagen ja nichts, wir reden nur ...«**
 Konferenzen und Gespräche im Zeichen von Schulentwicklung führen
Roland W. Wagner
- 10 Zu und mit Schülern sprechen ...**
 ... zielführend, verständlich und strukturiert
Josef Leisen
- 14 Lernumgebung und Lernschritte durch Moderation steuern**
 Wie man »anders« im Unterricht kommunizieren kann
Kai Busch
- 20 Elterngespräche wirkungsvoll gestalten**
 Einführung in das »10-Stufen-Konzept«
Peter Weber
- 24 Zwischen Taktgefühl und Konfrontation**
 Schwierige Gespräche führen: Kritik und schlechte Nachrichten
Christa Hubrig
- 28 Die Richtung von Gesprächen in der Schule verändern**
 Lösungsorientierte Kommunikationsstrategien
Adolf Bartz
- 32 Ohne passende Kommunikationsgestaltung keine wirksame Entwicklung!**
 Besprechungen und Gespräche in Schulentwicklungsprozessen

■ **Magazin**

- | | |
|---|--|
| <p>52 Schul- und Unterrichtsentwicklung zum Anhören</p> <p>53 Freispruch</p> <p>53 NRW: Kommunen klagen gegen Kosten der Inklusion</p> <p>54 Hessen will Nachmittagsbetreuung an Schulen ausbauen</p> <p>54 Berlin führt Ausbildung für künftige Schulleiter ein</p> <p>54 Schulmusikpreis 2016 ausgeschrieben</p> <p>55 Schülerwettbewerb zu Shakespeares 400. Todestag</p> <p>55 Intensive Weiterbildung in Betrieben</p> <p>55 Bayern: Zahl der Frauen mit Hochschulabschluss steigt</p> | <p>56 Prävention und Intervention im Unterricht – Teil 2: Florian und sein Handy</p> <p>57 Zahl der Bafög-Empfänger sinkt weiter</p> <p>59 Studie: Eltern sind die wichtigsten Anstifter für kulturelle Bildung</p> <p>59 Mit Freu(n)den lesen</p> <p>60 Immer weniger Auszubildende</p> <p>60 Bundesweites Netzwerk Kultur und Inklusion gestartet</p> <p>62 Materialien</p> <p>63 Termine</p> <p>66 Impressum</p> <p>19 Einzelheftbestellung</p> |
|---|--|

■ **Beitrag**

Dieter Vaupel

36 **Wochenplanarbeit ermöglicht Nähe und Verbundenheit**

Die Lehrer-Schüler-Beziehung in der Wochenplanarbeit aus Sicht neurobiologischer Erkenntnisse

Inwiefern ermöglicht die Arbeit mit dem Wochenplan eine Veränderung der Beziehung zwischen Lehrenden und Lernenden? Was sagen Befunde der Neurobiologie zum Zusammenhang von Beziehungen und Lernen? Und lässt sich aus dieser Gegenüberstellung ableiten, dass die Arbeit mit dem Wochenplan ein hirngerechtes und damit wirkungsvolles Lernen ermöglicht? Diskutiert werden Vertrauen und Akzeptanz sowie eine gute Lernatmosphäre und deren Bedeutung für das Lernen vor dem Hintergrund neurobiologischer Befunde.

■ **Serie**

Lobbyismus und Schule

3. Folge

Kathrin Dederling

40 **Stiftungen im Bildungsbereich und ihre Formen der Einflussnahme**

Interessenorientierte Einflussnahme auf Unterricht und Schule durch Lobbyarbeit ist das Thema dieser Serie. In Folge 3 werden die Aktivitäten von Stiftungen und ihre Formen der Einflussnahme analysiert. Wie lässt sich der Einfluss der Stiftungen beschreiben? Worauf wollen sie Einfluss nehmen? Wie lässt sich anhand von Fällen diese Einflussnahme konkretisieren? Und wie ist diese Arbeit zu bewerten? Wichtig für eine Bewertung sind die Transparenz von Zielen und Aktivitäten, eine kritische Beobachtung der Zusammenarbeit von Stiftungswesen und Politik und deren öffentliche Diskussion.

■ **PÄDAGOGIK: KONTROVERS**

46 **Präsenzpflicht für Lehrkräfte?**

PRO: Donata Kluxen-Pyta

CONTRA: Ilka Hoffmann

Die Argumentation für oder gegen eine Präsenzpflicht von Lehrkräften verläuft nicht nach einem Schwarz-Weiß-Muster: Wer Vorteile in der Präsenzpflicht sieht, der kann gleichzeitig auch Respekt haben vor dem traditionellen Arbeitsstil des Lehrerberufs, bei dem das Arbeitszimmer daheim eine wichtige Rolle spielt. Wer der Präsenzpflicht vor allem wegen der mangelhaften Arbeitsbedingungen kritisch gegenüber steht, der kann auch die Vorteile sehen; beispielsweise die Chancen einer besseren Verzahnung von Schule und Jugendhilfe oder auch der besseren Einbeziehung außerschulischer Bildungsangebote.

■ **Rezensionen**

48

Anna Rauschenberg

Spielen in der Schule

Die Bedeutung des Spielens für die Entwicklung des Kindes ist unumstritten. So werden dem Spielen beispielsweise die Förderung der Konzentrationsfähigkeit oder die Stärkung der Gemeinschaft zugeschrieben. Dennoch scheint das Spielen in der Schule nur einen geringen Stellenwert zu haben. Vorgestellt werden Spielesammlungen, Spielvorschläge für die Klassenfahrt sowie eine Einführung in die Spielpädagogik und eine weiterführende Auseinandersetzung mit dem Zusammenhang von Spiel und Entwicklung.

Jörg Schlömerkemper

51

Empfehlungen

■ **P.S.**

64

Reinhard Kahls Kolumne

Willkommen! – ??